

Vorwort

Vorliegende Arbeit wurde im Wintersemester 2007/2008 von der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin als Dissertation angenommen.

Zu großem Dank bin ich Herrn Prof. Dr. Michael Kloepfer verpflichtet, der mein Promotionsvorhaben betreute. Darüber hinaus möchte ich Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Battis für die zügige Erstellung des Zweitgutachtens danken.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Dr. jur. Alexander Steinbrecher, LL.M., für dessen wertvolle Hinweise und sein stets offenes Ohr, beides war mir bei der Anfertigung der Arbeit von großer Hilfe.

Für die Durchsicht und Korrektur des Manuskripts möchte ich an dieser Stelle Herrn OStR Armin Schneider sowie Frau Brigitte Steinbrecher herzlichst danken. Zu Dank verpflichtet bin ich auch Frau Regierungsdirektorin Elke Schade vom Bundesministerium der Justiz und Herrn Ministerialdirigenten beim Deutschen Bundesrat, Dr. Horst Risse, die mir beide während der Anfertigung der Arbeit als Gesprächspartner zur Verfügung standen. Die Veröffentlichung der Arbeit unterstützte Frau Dr. Renate Bresgen-Beuchelt mit einem Druckkostenzuschuss wofür ich ihr Dank schulde.

Zu guter Letzt gilt mein Dank denjenigen, die mich und meine Arbeit stets vorbehaltlos unterstützt haben. Namentlich ist dies auch schon während der Studienzeit meine Familie gewesen. Die Arbeit ist daher meinen Eltern, Abdoul-Aziz und Beate Juliane Diop, geb. Kortmann, und meinen Geschwistern Anne-Magatte und Wilfried Diop, in tiefer Verbundenheit gewidmet.

Berlin, im Februar 2008

Denis Diop